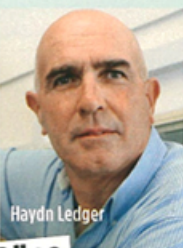


Und wieder gibt es neuen Ärger



Haydn Ledger

Böse Gerüchte

SCHON VOR ELF JAHREN habe Heath Ledger eine Tochter gezeugt, behauptet zumindest sein Onkel Haydn. Stimmt das tatsächlich, dann werden Tochter Matilda und Ex-Frau Michelle weniger erben



Matilda mit ihrer Mama Michelle Williams



Larry Williams

Geschacher ums Erbe

JETZT HAT SICH AUCH Michelle Williams' Vater Larry eingeschaltet: „Ich bin sicher, dass Heath ein größeres Vermögen hat als von seinem Vater angegeben“

Betrügerische Geschäfte

NICHT NUR BEI EBAY zocken Geschäftemacher die Fans mit gefälschten Autogrammkarten zum neuen Film „Batman: The Dark Knight“ ab. Verleih und Familie sind empört



Heath Ledger wäre entsetzt über das Verhalten seiner Familienangehörigen

Noch findet er keine Ruhe

Fast drei Monate nach dem Tod von **Heath Ledger** fliegen immer noch die Fetzen: Nun geht die Familienfehde ums Erbe in eine neue Runde

Er galt als introvertierter Mensch, war Fremden gegenüber stets zurückhaltend und höflich. Skandale? Fehlanzeige. Doch seit Heath Ledgers tragischem Tod am 22. Januar im Alter von nur 28 Jahren wollen die Negativschlagzeilen rund um den Schauspieler gar nicht mehr abbrechen.

Bei so viel Schmutz, den die Parteien übereinander ausschütten, treten selbst bittere Meldungen wie diese in den Hintergrund: Ein Betrüger gab sich bei Freunden des Schauspielers am Telefon als Heaths Vater aus, Geschäftemacher zocken Fans mit gefälschten Autogrammkarten ab.

Jetzt sorgt Haydn Ledger, Onkel von Heath, mit einer Enthüllung für neuen Zündstoff:

Angeblich soll der Star neben Matilda, 2, eine weitere Tochter haben – Folge einer elf Jahre zurückliegenden Affäre mit einer damals 25-jährigen Frau. „Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass Heath der biologische Vater ist“, behauptet Haydn Ledger gegenüber dem australischen „Daily Telegraph“. Die Mutter des Kindes reagierte empört: An den Behauptungen sei nichts dran. Um das zu beweisen, schloss sie einen DNA-Test nicht aus.

Es ist nicht das erste Störfeuer, das Haydn Ledger abschießt: Gerade erst warf er Heaths Vater Kim vor, das Millionenvermögen von dessen eigenem Vater, Heaths Großvater, verschleudert zu haben. Deshalb wolle er alles daran setzen, ein erneutes Missmanagement im Fall von Heaths Erbe zu verhindern.

Auch Larry Williams, der Vater von Heaths Ex-Frau Michelle, 27, lässt an Kim Ledger kein gutes Haar: Dass Heath bei seinen hohen Gagen nur 100 000 Euro Bankguthaben hinterlassen haben soll, sei unglaublich – allein für seine letzte Rolle in „Batman: The Dark Knight“ hat er geschätzte 3,5 Millionen Euro kassiert. „Kim muss endlich erklären, wo das Geld hinfließt und was mit dem Vermögen passiert ist“, so Williams.

Bleiben Michelle und Matilda am Ende nun doch auf der Strecke? „Für beide wird finanziell gesorgt“, betont der Ledger-Clan. Ob auch an die Psyche der beiden gedacht wird, steht auf einem anderen Blatt.

ALEXANDER NEBE
Mitarbeit: Julide Tanriverdi